

Schalplan 2.Obergeschoss - Funktionstrakt / Magistrale - Teil 3 M.1:50

Grundlage der Planerstellung sind folgende Unterlagen :
Ausführungsplanung : MW Architekten, Im Defdahl 188a, 44141 Dortmund
Stand : Okt./Nov. 2025
Planfreigabe erteilt durch / am :
MW Architekten, Im Defdahl 188a, 44141 Dortmund / 12.01.2026

AUSFÜHRUNGSHINWEISE :
*1 = nachträglich ausmauern
*2 = Stb.-Wand nichttragend, Fuge an UK Geschossdecke

EINBAUTEILE :
A = Schöck Tronsole Typ F-V2-L1800

Es sind nur die statisch relevanten Durchbrüche vermassst ! Lage u. Grösse der Aussparungen müssen durch den Tragwerksplaner (WERNER Bauingenieure) bestätigt werden ! Im Abstand $\leq 1,50\text{m}$ von den Stb.-Stützen dürfen keine Deckendurchbrüche liegen ! Alle weiteren Rohrdurchführungen, Durchbrüche, Einbauteile usw. nach Angabe der Fachplaner ! Anschluß der Mauerwerkswände an Stahlbeton mit nachträglich angedübelten Halbschienen oder Stahlaschen ! Die Konstruktion ist ausgelegt f. Feuerwiderstandsklasse F90 !

Alle angegebenen Maße sind vom zuständigen Bauleiter verantwortlich zu prüfen ! Bei Unstimmigkeiten in den Plänen sind die Planverfasser zu benachrichtigen ! Bei Nichtbeachten haftet der Ausführende !

Das Brandschutzkonzept u. die Materialübersicht zum Wärme- und Schallschutznachweis sind genauestens zu beachten !

Brandschutzanforderungen sind genauestens zu beachten :
- tragende und aussteifende Wände, Pfeiler, Stützen u. Unterzüge : feuerbeständig (F90)
- Geschossdecken : feuerbeständig (F90)

Sämtliche Bauteilfugen sind mit Mineralwolle zu verfüllen ! Bauseitige Dämmungen u. Abdichtungen sind nur teilweise dargestellt ! Detailplanung siehe Architekt u. Bauteilkatalog Bauphysik !

Sämtliche Durchführungen der Grundleitungen werden nach Angaben der TGA-Planer ausgeführt !

BETONGÜTE:	BAUTEIL:	EXPOSITIONSKLASSEN:
C30/37:	Dachdecke	XC1 (XC3 oben), W0
C30/37:	Decken / Wände / Unterzüge	XC1, W0
C30/37:	Stützen 2 OG-1 OG	XC1, W0
C35/45:	Stützen EG-2 UG	XC1, W0
C30/37-WU *	Wände (geg. Erdreich) + Bodenplatten	XC2, XF1, WF
C30/37:	Gründungsbauweise	XC2, XF1, WF
C25/30:	Betonpfähle	XC2, XF1, WF
C20/25:	Unterbeton	X0
C12/15:	Sauberkeitsschicht	X0

* = C25/30-WU mit CEM III/A 32,5 N-LH
Verarbeitung und Nachbehandlung gemäß Merkblätter Zement der Bauberatung Zement und gemäß Merkblattsammlung des Deutschen Beton Vereins (DBV)

ZEMENT DIN EN 197-1 ZUSCHLÄGE + ZEMENTGEHALT DIN 1045-2 + DIN EN 206

STAHL: B500B STABSTAHL B500A MATTENSTAHL S 235 JR FORMSTAHL

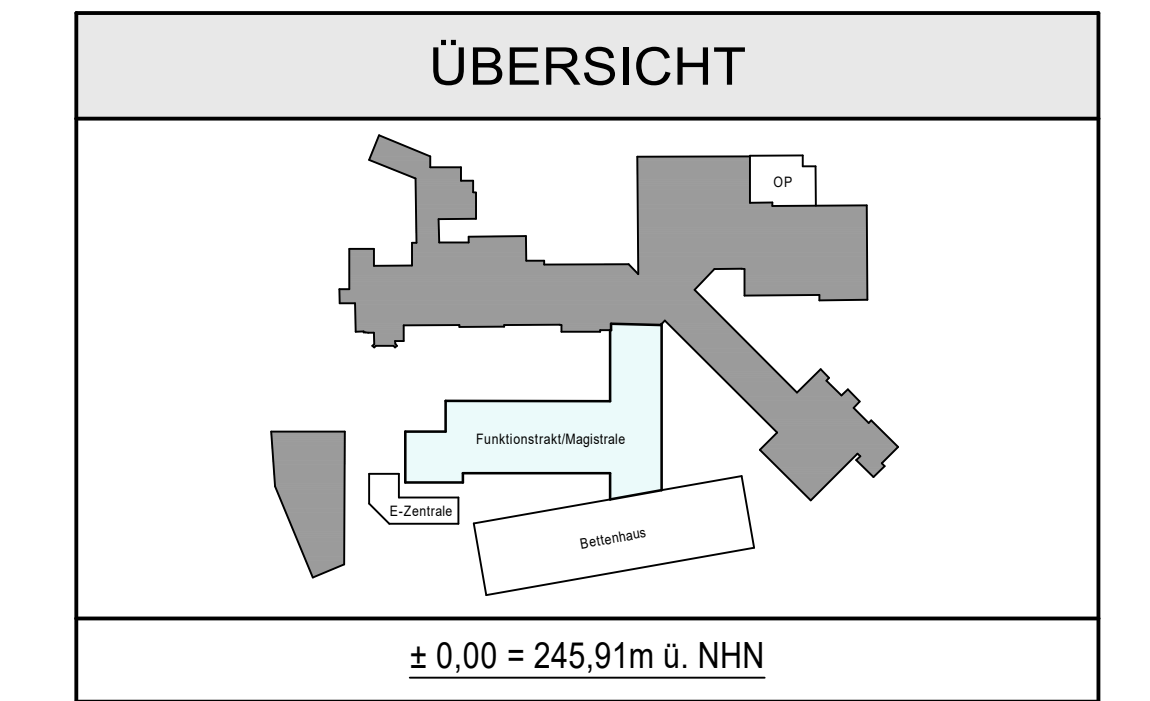
BEIM EINSCHALEN AUF ELEKTROINSTALLATION ACHTEN !

DIESER PLAN GILT FÜR DIE AUSFÜHRUNG NUR MIT DER UNTERSCHRIFT UND IN VERBINDUNG MIT DEN ARCHITEKTENPLÄNEN !

WD = WANDDURCHBRUCH BD = FUSSBODENDURCHBRUCH WS = WANDSCHUTZ

DD = DECKENDURCHBRUCH $\triangle$ = SICHTBETON $\bullet$ = OBERKANTE ROHDECKE

ALLE MASSE SIND AM BAU VOM UNTERNEHMER ZU PRÜFEN !



LPH5: STAND : 15.05.2026

Scho	vom Architekten freigegeben !	19.01.2026	
Name	Änderung	Datum	Index
	Baustatik - Betonplanung Ingenieurbau - Brückenbau Schallschutz - Wärmeschutz SiGeKo - Brandschutz	Hans-Normen-Str. 1 59423 Unna Tel. 0230398105-0 www.werner-bauingenieure.de Düsseldorf - Münster	
Bauherr	KATH. KLINIKEN IM MARKISCHEN KREIS, HOCHSTR. 63, 58638 ISERLÖHN		
Projekt	ERWEITERUNG DES ST. ELISABETH HOSPITALS ISERLÖHN, HOCHSTR. 63, 58638 ISERLÖHN		
Bauteil	SCHALPLAN 2. OBERGESCHOSS - GRUNDRISS TEIL 3	Auftrag 21-0204	
Stahlstellen-Nr.	-	Datum	Name
Merkblätter-Nr.	-	02.12.2025	Hobmann
Makro	1:50	gepr. ...	D. König
			Blatt
			SS3*a"-FM-02